



---

# Inhalt

EDITORIAL	3
TÄTIGKEITSBERICHT	4
JAHRESRECHNUNG	8
Finanzkommentar	8
Bericht der Revisionsstelle	8
Bilanz	10
Betriebsrechnung	11
Geldflussrechnung	12
Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2024	13
ANHANG	14
ZUSAMMENFASSUNG	21
ORGANISATION	22
SPENDERINNEN UND SPENDER	23

## Titelbild

Mit den Kursen und Workshops im Stellwerk 500 in Zürich Altstetten eignen sich Menschen, die am Existenzminimum leben, Basiskompetenzen an und verbessern so ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

## Impressum

Redaktion und Gestaltung: Andreas Reinhart; Texte: Caritas Zürich; Fotos: Thomas Plain (Titelbild, S. 6, S. 23), Caritas-Netz (S. 4), Milena Hänni (S. 5), Corinne Sägesser (S. 7); Druck: Mattenbach AG, Winterthur

# Familie im Mittelpunkt

Das Jahr 2024 stand ganz im Zeichen der Familien. Gerade für Familien und Alleinerziehende weht eine zunehmend steife Brise: Miete, Krankenkasse und alltägliche Güter werden immer teurer – und die allgemeine Weltlage macht die Situation auch nicht besser. Unsere Präsidentin und unser Direktor machen sich Gedanken zum Jahr, das war, und zur Zukunft von Caritas Zürich.

## Was hat Caritas Zürich im letzten Jahr am meisten beschäftigt?

**Björn Callensten:** Das Thema Familie. Im Rahmen des Armutsforums haben wir uns mit einem aktuellen Thema beschäftigt: «Wird Familie zum Luxus?» Die brisante Frage, ob auf Kinder verzichtet werden muss, weil man sich eine Familie einfach nicht leisten kann, scheint immer mehr Realität zu werden. Bei Caritas Zürich erleben wir täglich die zusätzlichen Belastungen für Familien.

**Cristina Schiavi:** In den letzten zwei Jahren sind die Lebenshaltungskosten so stark gestiegen wie schon lange nicht mehr: Mieten, Krankenkassenprämien, Stromkosten und Güter des täglichen Bedarfs sind teurer geworden. Untersuchungen zeigen, wie prekär die finanzielle Situation von Familien zunehmend wird – nicht nur von armutsbetroffenen Familien, sondern auch von Familien aus der Mittelschicht. Steigende Lebenshaltungskosten, unzureichende Unterstützungssysteme und soziale Ungleichheit setzen Familien unter enormen Druck.

## Wie wirkt sich das auf die tägliche Arbeit von Caritas Zürich aus?

**Björn Callensten:** Diese Realität erleben wir in unserer täglichen Arbeit. So verzeichnen wir in allen Beratungsangeboten eine weitere Zunahme der Aktivitäten. Aber auch unsere Entlastungsangebote wurden verstärkt in Anspruch genommen. Hier bieten zum Beispiel unsere drei Caritas-Märkte eine wichtige Entlastung. Bei der KulturLegi ist die Zahl der Berechtigten erneut gestiegen. Fast 45 000 Nutzerinnen und Nutzer allein im

Kanton Zürich – das gab es noch nie, und die Zahl zeigt, wie wichtig unser Angebot ist.

## Wie entwickelten sich die Finanzen von Caritas Zürich?

**Cristina Schiavi:** Wir wurden auch letztes Jahr wieder reich beschenkt: Dank grosser Legate können wir für 2024 erneut einen Gewinn verbuchen. Ohne die Legate wären wir ziemlich genau bei einer schwarzen Null gelandet – an und für sich schon ein solides Resultat.

**«Wir sind da für unsere Klientinnen und Klienten, und wir bleiben da.»**

Cristina Schiavi,  
Präsidentin Caritas Zürich

## Was hat Sie persönlich im letzten Jahr am meisten gefreut?

**Björn Callensten:** Das eingangs erwähnte Armutsforum, in dem wir die Familien ins Zentrum gerückt haben, ist mir in besonders guter Erinnerung geblieben. Der direkte Kontakt zu Betroffenen und Expert\*innen ist immer sehr wertvoll. Oder der Apéro beim Zürcher Kantonsrat, der uns eingeladen hat, unsere Arbeit und unser Engagement zu präsentieren: wertvolle politische Basisarbeit, die letztlich unseren Klientinnen und Klienten zugutekommt.

Generell: Dass ich einer Organisation vorstehen darf, in der so viel Wissen vorhanden ist, in der man so viel Können und Wollen spürt, so viel

Leidenschaft und Kampfgeist, macht mich stolz.

**Cristina Schiavi:** Unsere Mitarbeitenden und Freiwilligen engagieren sich täglich auf vielfältigste Weise für unser Ziel, dass alle im Kanton Zürich genug zum Leben haben. Wir sind da für unsere Klientinnen und Klienten, und wir bleiben da.

## Was wird 2025 aktuell – und was wünschen Sie sich?

**Cristina Schiavi:** Im Jahr 2025 wird uns sicher beschäftigen, wie wir gezielt in Innovationen zum Nutzen unserer Zielgruppen investieren können. Denn die Zuwächse in unseren Angeboten zeigen, dass Caritas Zürich gebraucht wird und viele Menschen den Weg zu uns und unseren Angeboten finden.

**Björn Callensten:** Ich wünsche mir, dass wir als Organisation auch im 2025 unseren Biss nicht verlieren, obwohl einen die aktuelle Weltlage manchmal fast zur Verzweiflung bringt. Aber eben nur fast. Wie Cristina schon gesagt hat: Wir sind da, und wir bleiben da.



**Cristina Schiavi**  
Präsidentin  
Caritas Zürich



**Björn Callensten**  
Direktor Caritas Zürich

## CARITAS ZÜRICH

## Mit Engagement und Weitblick durch das Jahr

Auch das vergangene Jahr war geprägt vom grossen Einsatz unserer Mitarbeitenden und Freiwilligen. Trotz der im internationalen Vergleich tieferen Teuerung bleibt die finanzielle Belastung für unsere Zielgruppen hoch. Caritas



Eröffnet neue Perspektiven für Kinder aus benachteiligten Familien: das Projekt «mit mir».

Zürich verzeichnete eine Zunahme der Einkäufe in den Caritas-Märkten, der Unterstützungsleistungen und der KulturLegi-Nutzenden. Im Rahmen des Armutsforums wurde deshalb der Schwerpunkt auf Familienarmut gesetzt. Im Rahmen einer Einfrage hat der Synodalrat im Frühjahr seinem Ressort Soziales und Ökologie den Auftrag erteilt, zusammen mit Caritas Zürich ein Gesamtkonzept zu erarbeiten, das sich mit Notlagen auseinandersetzt. Entstanden ist das Arbeitspapier «Handlungsplan für gesellschaftliche Krisen».

## BERATUNG

## Steigende Kosten, steigende Beratungszahlen

In der telefonischen Kurzberatung stieg die Zahl der Anfragen nach Unterstützung und Beratung um 7 Prozent. Steigende Gesundheits- und Wohnkosten sowie finanzielle Herausforderungen waren die Themen, die viele Personen beschäftigten und belasteten. Auch die

Nachfrage nach Schuldenberatung nahm zu. Auf die teuerungsbedingten Mehrkosten reagierte Caritas Zürich wiederum mit einem temporären Angebot und unterstützte in Zusammenarbeit mit der Winterhilfe 192 Haushalte mit einem Heizkostenbeitrag.

## PROJEKTE

## Chancen geschaffen – Perspektiven eröffnet

incluso setzte sich für einen erfolgreichen Berufseinstieg ein und unterstützte 71 junge Menschen bei der Lehrstellensuche sowie 76 Lernende während ihrer Ausbildung. Copilot begleitete 382 Eltern beim Schulalltag ihrer Kinder und verbesserte so deren Bildungschancen. Bei der Suche nach bezahlbarem Wohnraum nutzten 60 Haushalte die individuellen Beratungen und Coachings von WohnFit. Das Patenschafts-Projekt «mit mir» eröffnete 97 Kindern aus benachteiligten Familien neue Perspektiven. Das LernLokal fokussierte auf die Förderung von Grundkompetenzen und erreichte mit dem Lernstuben-Angebot 492 Personen. Über 44 000 Menschen profitierten von der KulturLegi. Und die Caritas-Märkte erzielten einen Umsatz von über 2,6 Mio. Franken. Diese Zahlen verdeutlichen die grosse Nachfrage nach Entlastungsangeboten im Kanton Zürich.

## DIAKONIE

## Für ein solidarisches Miteinander

Die Mitarbeitenden der Abteilung Diakonie unterstützten Pfarreien, Organisationen und Institutionen mit Beratungen, praxisorientierten Weiterbildungen und durch ihre Mitwirkung in verschiedenen Gremien. Während der Caritas-Woche 2024 waren Mitarbeitende in elf Pfarreien in Gottesdiensten zu Gast. youngCaritas Zürich konnte im Jahr 2024 auf mehr als 50 Freiwillige zählen, die sich leidenschaftlich für benachteiligte Menschen einsetzten oder sich in der Aktionsgruppe Armut einbrachten. SRF war mit dem Format «mitenand» bei einem Luutstarch-Workshop zum Thema «Armut» zu Gast. Mehr als 450 Schüler\*innen erfuhren in den Bildungsangeboten viel zu den Herausforderungen von armutsbetroffenen Menschen und über die Arbeit von Caritas Zürich. Die Fachstelle «Begleitung in der letzten Lebensphase» erhielt für ihre angebotenen Kurse äusserst positive Rückmeldungen.



An Heiligabend soll niemand alleine sein: Weihnachtsfeier im Zürcher Volkshaus.

---

#### FACHSTELLE PFARREILICHE SOZIALE ARBEIT (PFASOZ)

### Teuerung und Transformation: PFASOZ bleibt gefragt

Das Thema Teuerung bleibt spürbar und spiegelt sich in der stabil hohen Nachfrage nach Fachberatung und Coachings wider. Die Fachstelle wurde rund 125-mal aktiv. Drei zentrale Entwicklungen sind erkennbar: verstärktes Interesse an Diakonie in Pfarreien, stärkere Einbindung von Sozialarbeitenden in kirchliche Prozesse und der gesellschaftliche Transformationsprozess in Bezug auf die Soziale Arbeit. Mit vier halbtägigen Veranstaltungen und einem Seminar wurden Vernetzung und Weiterbildung gefördert. In Kooperation mit den Sozialarbeitenden wurden 31 armutsbetroffene Kinder mit 18300 Franken unterstützt.

---

#### FACHSTELLE FLÜCHTLINGE

### Gemeinsam gegen die soziale Isolation

Die Begleitevaluation des kantonalen Tandemprogramms durch die ZHAW hat die positive

Wirkung von Tandems bei Geflüchteten und Freiwilligen nachgewiesen. Dabei überzeugt die ökumenische Projektstruktur von «zäme da» qualitativ und quantitativ.

Das Tandemprojekt «zäme da» bringt Freiwillige aus der lokalen Bevölkerung mit geflüchteten Personen zusammen, um ihnen das Ankommen und Einleben in der Schweiz zu erleichtern. Die Fachstelle agiert vernetzt und trägt mit Netzwerktreffen, Impulsveranstaltungen und der Aktion «Beim Namen nennen» aktiv zur Sensibilisierung des kirchlichen Umfeldes und der Öffentlichkeit bei.

---

#### CARITAS SECONDHAND

### Alle lieben Secondhand

Im Jahr 2024 standen keine grossen Erneuerungen im Fokus. Stattdessen war das Ziel, das Bestehende optimal umzusetzen – ein Vorhaben, das erfolgreich gelang. Dank des herausragenden Einsatzes aller Mitarbeitenden konnten wir einen Umsatz von ca. 3 Mio. Franken erzielen. Für die Zukunft bleibt es unser Schwerpunkt, unsere Erfolge weiter auszubauen. Was bereits gut läuft, behalten wir bei und versuchen es zu optimieren.



Bildung und Austausch: Die Lernstube im Stellwerk 500 in Zürich Altstetten.

---

#### KOMMUNIKATION, FUNDRAISING UND SOZIALPOLITIK

### Positionieren und sensibilisieren

Caritas Zürich wird als Kompetenzzentrum in Fragen zu Armut und Armutsbetroffenheit wahrgenommen und ist medial sehr präsent. Eine (auch online) verstärkte Präsenz, eine grosse Anzahl erfolgreicher Anlässe wie das Armutsforum oder der Kantonsrats-Apéro helfen Caritas Zürich bei der Positionierung und Sensibilisierung. Auch im Bereich Fundraising war 2024 ein erfolgreiches Jahr. Die Spendenakquise ist für Hilfswerke zunehmend eine Herausforderung, umso erfreulicher ist, dass wir nach wie vor auf eine grosse Spendenunterstützung zählen dürfen. Privatpersonen, Unternehmen und kirchliche Institutionen unterstützten uns im vergangenen Jahr grosszügig, was uns sehr freut.

---

#### FINANZEN UND INFORMATIK

### Ein Jahr ohne Papier

Das erste komplett papierlose Jahr bei den Kreditoren war ein Erfolg und hat massgebliche Vereinfachungen mit sich gebracht. Im Laufe des Jahres haben wir weitere Bereiche in eine rein digitale Verarbeitung überführt. In einem Secondhand-Laden wurde als Pilot ein neues

Kassensystem in Betrieb genommen; die notwendigen Prozesse in der Buchhaltung wurden angepasst. Nun sind wir bereit, 2025 alle anderen Secondhand-Läden mit neuen Kassen auszurüsten. Nach sieben Jahren klaglosen Betriebs wurden die Thin-Clients durch Notebooks ersetzt. Damit haben alle Mitarbeiter\*innen mit fixen Arbeitsstationen neu die Option, ortsunabhängig und flexibel zu arbeiten.

---

#### PERSONAL UND FREIWILLIGE

### Hohe Zufriedenheit bei allen

Caritas Zürich hat 2024 eine systematische Mitarbeitendenbefragung mit einem externen Anbieter durchgeführt. Die Ergebnisse waren äusserst zufriedenstellend. Die hohen Werte der Befragung 2019 konnten mehrheitlich gehalten oder sogar verbessert werden. Als Dankeschön für unsere Freiwilligen wurde ein Abend mit einem Theaterbesuch und anschliessendem Apéro organisiert. Das Improvisations-Theater bot eine tolle Unterhaltung für die rund 80 Teilnehmenden.

Budgets entlasten: Die Caritas-Märkte in Zürich und Winterthur bieten Produkte des täglichen Bedarfs zu günstigen Preisen.

CARITAS Markt



günstig & gut



## Legate ermöglichen erneut hohen Gewinn

Ohne die Legate resultierte im Jahr 2024 ein nahezu ausgeglichenes Ergebnis, welches der viel zitierten schwarzen Null sehr nahekäme. Caritas Zürich wurde jedoch im zweiten Jahr in Folge mit sehr grossen Legaten bedacht. Dieses ausgedrückte, grosse Vertrauen der Erblasser\*innen freut uns sehr und erachten wir als Verpflichtung. Diese wollen wir bewusst wahrnehmen.

Das ansonsten ausgeglichene Resultat ist in der weiterhin sehr moderaten Steigerung im Aufwand einerseits und u. a. weiterhin sehr positiven Verkaufserfolgen in den Secondhand-Läden andererseits begründet.

Die Wertsteigerungen bei den Wertschriften sind sehr erfreulich und verbessern das Ergebnis um weitere CHF 570 Tsd. Sie gleichen jedoch primär die im Jahre 2022 erlittenen Buchverluste aus. Dem Fondskapital wurden den Zweckbindungen entsprechend planmässig CHF 363 Tsd. entnommen. Das Organisationskapital erhöht sich damit auf CHF 12,7 Mio. Zusammen mit der Unterstützung durch die Katholische Körperschaft leistet es einen wesentlichen Beitrag zur Sicherung unserer Angebote.

## Bericht der Revisionsstelle

Wir haben die Jahresrechnung von Caritas Zürich (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung, der Rechnung über die Veränderung des Kapitals und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2024 sowie deren Ertragslage und Geldflüsse für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

### Sonstige Informationen

Der Vorstand ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

### **Verantwortlichkeiten des Vorstandes für die Jahresrechnung**

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Vorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit sofern zutreffend anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Vorstand beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

### **Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SACH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

### **Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen**

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Zürich, 14. März 2025

BDO AG



Andreas Blattmann  
Leitender Revisor  
Zugelassener Revisionsexperte



i. V. Raphael Hilbeck  
Zugelassener Revisor

## Bilanz

		31.12.24	31.12.23	Veränderung
<b>AKTIVEN</b>				
Flüssige Mittel	1.1	3 219 725	2 958 443	261 282
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.2	3 689 005	554 035	- 185 130
Sonstige kurzfristige Forderungen	1.3	1 788 886	124 682	54 204
Vorräte	1.4	1 550 050	140 758	14 292
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1.5	139 148	106 174	32 974
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>4 061 714</b>	<b>3 884 092</b>	<b>177 622</b>
Finanzanlagen	1.6	10 323 058	8 670 387	1 652 671
Mobile Sachanlagen	1.7	178 225	102 345	75 880
Immobilien Sachanlagen	1.7	776 276	889 451	- 113 175
<b>Anlagevermögen</b>		<b>11 277 559</b>	<b>9 662 183</b>	<b>1 615 376</b>
<b>Aktiven</b>		<b>15 339 274</b>	<b>13 546 275</b>	<b>1 792 998</b>
<b>PASSIVEN</b>				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.1	328 884	321 663	7 221
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.2	146 001	389 186	- 243 186
Passive Rechnungsabgrenzungen	2.3	486 182	601 594	- 115 411
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>961 067</b>	<b>1 312 443</b>	<b>- 351 376</b>
<b>Fondskapital</b>	2.4	<b>1 666 859</b>	<b>2 029 789</b>	<b>- 362 931</b>
<b>Total Fremd- und Fondskapital</b>		<b>2 627 926</b>	<b>3 342 232</b>	<b>- 714 306</b>
Grundkapital		100 000	100 000	-
Gebundenes Kapital		998 133	622 180	375 953
Freies Kapital		9 105 911	7 878 736	1 227 175
Jahresergebnis (vor Veränderung Organisationskapital)		2 507 304	1 603 128	904 177
<b>Organisationskapital</b>	2.5	<b>12 711 348</b>	<b>10 204 044</b>	<b>2 507 304</b>
<b>Passiven</b>		<b>15 339 274</b>	<b>13 546 275</b>	<b>1 792 998</b>

Alle Zahlenangaben in CHF

## Betriebsrechnung

		Rechnung 2024	Rechnung 2023
<b>ERTRAG</b>			
Erhaltene Zuwendungen	3.1	4 039 375	3 681 787
<i>davon zweckgebunden</i>		1 267 644	1 869 293
<i>davon frei</i>		2 771 731	1 812 494
Beiträge der Kirche	3.2	3 191 589	3 048 578
Beiträge der öffentlichen Hand	3.3	1 282 136	1 171 728
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	3.4	6 232 985	6 172 906
<b>Betriebsertrag</b>		<b>14 746 084</b>	<b>14 074 999</b>
<b>AUFWAND</b>			
Beratung		- 1 512 685	- 1 407 595
Projekte		- 5 792 049	- 5 761 843
Secondhand-Läden		- 2 372 547	- 2 283 789
Diakonie		- 728 450	- 709 675
Koordination Freiwilligenarbeit		- 19 235	- 11 978
Übrige Dienstleistungen		- 514 011	- 347 481
<b>Projekt- und Dienstleistungsaufwand</b>	3.5	<b>- 10 938 976</b>	<b>- 10 522 360</b>
<b>Fundraising- und allgemeiner Werbeaufwand</b>	3.6	<b>- 1 307 212</b>	<b>- 1 196 255</b>
<b>Administrativer Aufwand</b>	3.7	<b>- 934 739</b>	<b>- 961 895</b>
<b>Betriebsaufwand</b>	3.8	<b>- 13 180 927</b>	<b>- 12 680 510</b>
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>		<b>1 565 157</b>	<b>1 394 489</b>
<b>Finanzergebnis</b>	3.9	<b>688 286</b>	<b>389 458</b>
<b>Betriebsfremdes Ergebnis</b>	3.10	<b>- 60 771</b>	<b>- 65 846</b>
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	3.10	<b>- 48 298</b>	<b>91 781</b>
<b>Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals</b>		<b>2 144 374</b>	<b>1 809 882</b>
Veränderung des Fondskapitals	3.11	362 931	- 206 754
<b>JAHRESERGEBNIS (vor Verwendung /Zuweisung Organisationskapital)</b>		<b>2 507 304</b>	<b>1 603 128</b>

Alle Zahlenangaben in CHF

## Geldflussrechnung

	Rechnung 2024	Rechnung 2023
<b>GELDFLUSS AUS BETRIEBSTÄTIGKEIT<sup>1</sup></b>		
Jahresergebnis vor Zuweisung an Organisationskapital	2 507 304	1 603 128
Veränderung Fondskapital	-362 931	206 754
Abschreibungen auf Sachanlagen	211 890	176 599
Kursgewinn/Kursverlust Finanzanlagen	-575 509	-277 938
	<b>1 780 755</b>	<b>1 708 542</b>
Abnahme/Zunahme Forderungen	130 926	-107 762
Zunahme/Abnahme Vorräte	-14 292	3 667
Zunahme/Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen	-32 974	9 878
Abnahme/Zunahme Verbindlichkeiten	-235 964	245 493
Abnahme/Zunahme passive Rechnungsabgrenzungen	-115 411	48 774
	<b>1 513 039</b>	<b>1 908 592</b>
<b>GELDFLUSS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT</b>		
Investitionen Finanzanlagen	-1 077 162	-3 095 839
Investitionen Sachanlagen	-174 595	-125 054
	<b>-1 251 757</b>	<b>-3 220 893</b>
<b>GELDFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT</b>		
Veränderung der Finanzverbindlichkeiten	-	-
	-	-
<b>VERÄNDERUNG DER FLÜSSIGEN MITTEL</b>	<b>261 282</b>	<b>-1 312 301</b>
<b>ZUNAHME/ABNAHME AN ZAHLUNGSMITTELN</b>		
Anfangsbestand an flüssigen Mitteln	2 958 443	4 270 743
Endbestand an flüssigen Mitteln	3 219 725	2 958 443
<b>Nachweis Veränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>261 282</b>	<b>-1 312 301</b>

<sup>1</sup> Im Geldfluss aus Betriebstätigkeit sind Beiträge der öffentlichen Hand enthalten (s. a. Anhang Pkt. 3.3)

Alle Zahlenangaben in CHF

## Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2024

	Bestand 31.12.2023	Zu- weisungen	Interne Transfers <sup>2</sup>	Ver- wendung	Zuweisung Finanzergebnis	Total Veränderung	Bestand 31.12.2024
<b>FONDSKAPITAL</b>							
Beratung	504 978	269 579	–	–349 066	–	–79 487	425 490
Diakonie	101 877	445 406	–	–502 733	–	–74 885	26 992
Projekte <sup>1</sup>	428 244	5 089 562	–	–5 247 562	–	–158 000	270 244
Bedürftige Seebach– Schwamendingen–Oerlikon	55 593	211 955	–	–214 957	–	–3 002	52 591
Übrige Fonds	939 097	25 750	–	–73 306	–	–47 556	891 541
<b>Total Fondskapital</b>	<b>2 029 789</b>	<b>6 042 252</b>	<b>–</b>	<b>–6 387 625</b>	<b>–</b>	<b>–362 931</b>	<b>1 666 859</b>
<b>ORGANISATIONSKAPITAL</b>							
Grundkapital	100 000	–	–	–	–	–	100 000
Gebundenes Kapital <sup>2</sup>	998 133	–	196 941	–	–	196 941	1 195 074
<b>Vortrag Freies Kapital</b>	<b>9 105 911</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>9 105 911</b>
Jahresergebnis (v. Veränd. Org.-Kapital)	–	2 507 304	–196 941	–	–	2 310 363	2 310 363
<b>Freies Kapital</b>	<b>9 105 911</b>	<b>2 507 304</b>	<b>–196 941</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>2 310 363</b>	<b>11 416 274</b>
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>10 204 044</b>	<b>2 507 304</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>2 507 304</b>	<b>12 711 348</b>

<sup>1</sup>In der Position «Projekte» sind aktuell die Fonds Copilot, KulturLegi ZH und SH sowie Caritas-Markt Zürich enthalten.

<sup>2</sup>Die Erhöhung der Wertschwankungsreserven betrug CHF 198 078 und basiert auf dem aktuellen Wertschriftenbestand.

## Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2023

	Bestand 31.12.2022	Zu- weisungen	Interne Transfers <sup>2</sup>	Ver- wendung	Zuweisung Finanzergebnis	Total Veränderung	Bestand 31.12.2023
<b>FONDSKAPITAL</b>							
Beratung	520 750	234 305	–	–250 078	–	–15 773	504 978
Diakonie	85 274	440 863	–	–419 815	–	16 603	101 877
Projekte <sup>1</sup>	508 626	5 138 299	–	–5 218 680	–	–80 381	428 244
Bedürftige Seebach– Schwamendingen–Oerlikon	162 063	201 822	–	–308 293	–	–106 470	55 593
Übrige Fonds	546 322	460 302	–	–67 527	–	392 775	939 097
<b>Total Fondskapital</b>	<b>1 823 035</b>	<b>6 475 591</b>	<b>–</b>	<b>–6 264 393</b>	<b>–</b>	<b>206 754</b>	<b>2 029 789</b>
<b>ORGANISATIONSKAPITAL</b>							
Grundkapital	100 000	–	–	–	–	–	100 000
Gebundenes Kapital <sup>2</sup>	622 180	–	375 953	–	–	375 953	998 133
<b>Vortrag Freies Kapital</b>	<b>7 878 736</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>7 878 736</b>
Jahresergebnis (v. Veränd. Org.-Kapital)	–	1 603 128	–375 953	–	–	1 227 175	1 227 175
<b>Freies Kapital</b>	<b>7 878 736</b>	<b>1 603 128</b>	<b>–375 953</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>1 227 175</b>	<b>9 105 911</b>
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>8 600 916</b>	<b>1 603 128</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>1 603 128</b>	<b>10 204 044</b>

<sup>1</sup>In der Position «Projekte» sind aktuell die Fonds Copilot, KulturLegi ZH und SH sowie Caritas-Markt Zürich enthalten.

<sup>2</sup>Die Erhöhung der Wertschwankungsreserven betrug CHF 375 953 und basiert auf dem aktuellen Wertschriftenbestand.

Alle Zahlenangaben in CHF

# Anhang

## Grundsätze der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung erfolgt in Übereinstimmung mit der Fachempfehlung zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER 21) und entspricht dem Schweizerischen Gesetz, insbesondere über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (OR-Art. 957–962), den Grundsätzen und Richtlinien der Stiftung ZEWO sowie den Bestimmungen der Statuten.

Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Caritas Zürich (True and Fair View).

Die Ermittlung des administrativen Aufwands erfolgt anhand der «Methodik zur Berechnung des administrativen Aufwands» der Stiftung ZEWO.

## ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

### Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Sofern bei den einzelnen Bilanzpositionen nichts anderes aufgeführt wird, erfolgt die Bewertung der Bilanzpositionen zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten.

Diese richten sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven.

#### 1.1 Flüssige Mittel

	31.12.2024	31.12.2023
Kasse	21 696	32 022
Postcheck	607 368	1 353 111
Bankguthaben	2 590 661	1 573 310
<b>Total flüssige Mittel</b>	<b>3 219 725</b>	<b>2 958 443</b>

Alle Zahlenangaben in CHF

#### 1.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Es sind Forderungen über CHF 162 769 (Vorjahr CHF 421 017) an andere Caritas-Stellen und CHF 38 378 (Vorjahr CHF 50 051) gegenüber staatlichen Stellen enthalten. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

#### 1.3 Sonstige kurzfristige Forderungen

Diese Position beinhaltet Verrechnungssteuern, Saldi der Klientenkonti, Gutscheine sowie positive Saldi von Verrechnungskonten mit den Sozialwerken und -versicherungen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

#### 1.4 Vorräte

Beinhaltet die Warenbestände in den drei Caritas-Märkten Zürich Oerlikon, Zürich Kreis 4 und Winterthur. Die Bewertung erfolgt zum Einstandspreis.

#### 1.5 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Hier handelt es sich um Leistungs- oder Geldguthaben, die zeitlich aus den einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen abgegrenzt werden. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

#### 1.6 Finanzanlagen

Diese Position beinhaltet die Wertschriften im Wert von CHF 10 196 732 (Vorjahr CHF 8 544 358), und die Mietzinsdepots von Total CHF 126 326 (Vorjahr CHF 126 029). Die Finanzanlagen sind zum Verkehrswert bilanziert.

Es bestehen Wertschwankungsreserven von CHF 1 146 609 (Vorjahr CHF 948 533). Die Wertschwankungsreserven sind Teil des gebundenen Kapitals, welches wiederum Teil des Organisationskapitals darstellt.

### 1.7 Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellwerten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen linear über die geschätzte Nutzungsdauer. Die Aktivierungsuntergrenze beträgt CHF 3 000.

Informatik 4 Jahre, Fahrzeuge 4 Jahre, Mobiliar und Umbauten 5–10 Jahre, Immobilien 40 Jahre.

Aus einem Legat wurde die Caritas Zürich zu 50 Prozent Eigentümerin einer Liegenschaft. Durch Auflagen und Zweckbestimmung ist die Verfügbarkeit vorläufig eingeschränkt. Der Anteil an der Liegenschaft wurde mit einem Pro-Memoria-Franken aktiviert. Die Liegenschaft ist finanziell unbelastet.

Ein Grundstück, welches im Baurecht abgetreten wurde, ist zum Anschaffungswert (CHF 300 000) bilanziert und wird nicht abgeschrieben.

Sachanlagen 2024	Grundstücke und Bauten	Mobiliar und Einrichtungen	Informatik	Übrige Sachanlagen	Total
Anschaffungswerte 1.1.	1 755 700	350 790	265 267	88 994	2 460 750
Zugänge	13 091	30 305	105 777	25 423	174 595
Abgänge	–	–	–20 793	–	–20 793
<b>Anschaffungswerte 31.12.</b>	<b>1 768 791</b>	<b>381 095</b>	<b>350 250</b>	<b>114 416</b>	<b>2 614 552</b>
Kumulierte Abschreibungen 1.1.	–866 249	–298 015	–215 697	–88 994	–1 468 954
Zugänge	–126 266	–25 655	–53 447	–6 523	–211 890
Abgänge	–	–	20 793	–	20 793
<b>Abschreibungen kumuliert 31.12.</b>	<b>–992 515</b>	<b>–323 670</b>	<b>–248 350</b>	<b>–95 516</b>	<b>–1 660 051</b>
<b>Total Sachanlagen 2024</b>	<b>776 276</b>	<b>57 425</b>	<b>101 900</b>	<b>18 900</b>	<b>954 501</b>

Sachanlagen 2023	Grundstücke und Bauten	Mobiliar und Einrichtungen	Informatik	Übrige Sachanlagen	Total
Anschaffungswerte 1.1.	1 690 343	342 033	214 327	88 994	2 335 697
Zugänge	65 357	8 757	50 940	–	125 054
Abgänge	–	–	–	–	–
<b>Anschaffungswerte 31.12.</b>	<b>1 755 700</b>	<b>350 790</b>	<b>265 267</b>	<b>88 994</b>	<b>2 460 750</b>
Kumulierte Abschreibungen 1.1.	–742 242	–276 433	–184 687	–88 994	–1 292 356
Zugänge	–124 007	–21 582	–31 010	–	–176 599
Abgänge	–	–	–	–	–
<b>Abschreibungen kumuliert 31.12.</b>	<b>–866 249</b>	<b>–298 015</b>	<b>–215 697</b>	<b>–88 994</b>	<b>–1 468 954</b>
<b>Total Sachanlagen 2023</b>	<b>889 451</b>	<b>52 775</b>	<b>49 570</b>	<b>–</b>	<b>991 796</b>

Alle Zahlenangaben in CHF

### 2.1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Diese Position beinhaltet u. a. Verbindlichkeiten von CHF 29 982 (Vorjahr CHF 29 449) gegenüber anderen Caritas-Stellen und CHF 114 425 (Vorjahr CHF 120 903) gegenüber der Caritas-Einkaufsgenossenschaft.

### 2.2 Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

Hier sind die Bestände der Pfarrei-Konti, Klientenguthaben, nicht abgerechnete MwSt., negative Saldi von Verrechnungskonten mit den Sozialwerken und -versicherungen und der Saldo des Verbindungskontos zur einfachen Gesellschaft des Projektes «zäme da» bilanziert.

### 2.3 Passive Rechnungsabgrenzungen

In dieser Position sind nebst den notwendigen zeitlichen Abgrenzungen auch Ferien- und Gleitzeitsaldi von CHF 218 815 (Vorjahr CHF 221 201) enthalten.

## 2.4 Fondskapital

Diese Position umfasst ausschliesslich zweckgebundene Mittel. Diese entstehen aus noch nicht verwendeten Zuwendungen für bestimmte Hilfeleistungen. Die Verwendung dieser Mittel unterliegt der vorgegebenen Zweckbestimmung. Über die Veränderungen gibt die «Rechnung über die Veränderung des Kapitals» Auskunft.

## 2.5 Organisationskapital

Das Organisationskapital setzt sich aus Grundkapital, gebundenem Kapital und dem freien Kapital zusammen. Das Grundkapital entspricht dem ausgeschiedenen Vereinskapi tal. Unter gebundenem Kapital werden Werte ausgewiesen, welche durch Vorstandsbeschluss im Sinne einer Absichtserklärung für bestimmte Ziele ausgeschieden wurden. Darin sind zurzeit Wertschwankungsreserven von CHF 1 146 609 (Vorjahr CHF 948 533) enthalten. Über die Veränderungen gibt ebenfalls die «Rechnung über die Veränderung des Kapitals» Auskunft.

## ERLÄUTERUNGEN ZUR BETRIEBSRECHNUNG

### 3.1 Erhaltene Zuwendungen

Sammelaktivitäten sowie Legate und private Zuwendungen führten im Jahr 2024 zu einem Ergebnis von CHF 4,039 Mio. (Vorjahr CHF 3,682 Mio.).

	2024	2023
Spenden	1 696 362	1 513 239
Legate	1 573 757	1 239 721
Private Beiträge	769 255	928 827
<b>Total erhaltene Zuwendungen</b>	<b>4 039 375</b>	<b>3 681 787</b>
davon zweckgebunden	1 267 644	1 869 293
davon frei	2 771 731	1 812 494

### 3.2 Beiträge der Kirche

Die Beiträge setzen sich wie folgt zusammen:

	2024	2023
Kath. Körperschaft	2 590 000	2 500 000
Kath. Körperschaft (zweckgebundene Beiträge) <sup>1</sup>	369 320	365 000
Katholisch Stadt Zürich	140 000	140 000
Kirchgemeinden	34 957	34 466
Kath. Institutionen diverse	57 312	9 112
<b>Total kirchliche Beiträge</b>	<b>3 191 589</b>	<b>3 048 578</b>
davon zweckgebunden	432 833	380 866
davon frei <sup>2</sup>	2 758 756	2 667 712

Alle Zahlenangaben in CHF

<sup>1</sup> Beiträge an Zürcher Beratungsstelle für Asylsuchende und die Fachstelle für Flüchtlingsfragen

<sup>2</sup> Der Beitrag der Kath. Körperschaft wird dem Subventionsbeschluss entsprechend verwendet, er wird aber aus der Betrachtung der Fonds als «frei» behandelt.

Die Bereitstellungskosten (Direktion, Administration, Personalwesen, Kommunikation, zentrale Dienste) betragen CHF 2 056 600 (Vorjahr CHF 1 860 349).

### 3.3 Beiträge öffentliche Hand

Folgende Angebote wurden durch Beiträge der öffentlichen Hand unterstützt.

	2024	2023
«mit mir»	44 000	8 000
Caritas-Markt Winterthur	80 360	84 595
Caritas-Markt Zürich	338 298	386 409
KulturLegi Zürich	196 505	223 610
KulturLegi Schaffhausen	35 000	35 000
LernLokal	50 000	49 000
LernStube	172 180	150 414
incluso	119 250	68 400
Copilot	134 500	63 000
WohnFit	98 880	96 000
youngCaritas	6 463	7 000
Secondhand-Läden	750	–
Familienberatung, Mobile Sozialberatung	5 000	–
Ohne Zweckbindung	950	300
<b>Total</b>	<b>1 282 136</b>	<b>1 171 728</b>

Alle Zahlenangaben in CHF

### 3.4 Erlöse aus Lieferungen und Leistungen

Die Secondhand-Läden erzielten einen Umsatz von CHF 2 952 404 (Vorjahr CHF 2 892 538) und die Caritas-Märkte einen Umsatz von CHF 2 663 824 (Vorjahr CHF 2 729 885). Der Rest von CHF 616 758 (Vorjahr CHF 550 483) verteilt sich auf die Abteilungen Projekte, Beratung, Diakonie und Kommunikation. Insgesamt wurden CHF 3 060 590 (Vorjahr CHF 3 054 004) zweckgebunden erwirtschaftet und damit auch Fonds zugewiesen.

### 3.5 Projekt- und Dienstleistungsaufwand

Diese Position gibt den Bruttoaufwand aller Angebote und Projekte wieder.

### 3.6 Fundraising- und allgemeiner Kommunikationsaufwand

In dieser Position sind auch die Aufwände der Fachstelle Kommunikation D-CH im Betrag von CHF 142 921 (Vorjahr CHF 138 641) enthalten. Die Fachstelle ist selbsttragend – die entsprechenden Erträge sind unter «Erlöse aus Lieferungen und Leistungen» enthalten.

### 3.7 Administrativer Aufwand

Die Ermittlung des administrativen Aufwandes erfolgt in Übereinstimmung mit der «Methodik zur Berechnung des administrativen Aufwands» der Stiftung ZEWO.

Diese Position entspricht den Gesamtkosten der Administration (Direktion, Personalwesen, Buchhaltung). Da in der Betriebsrechnung die Gesamterträge (inkl. Hilfskostenstellen) wie auch die ausserordentlichen Aufwände und Erträge unabhängig ausgewiesen werden (Bruttoprinzip), besteht die Notwendigkeit das verbleibende Ergebnis der Hilfskostenstellen auszuweisen. Dieser Erfolg von CHF 1 893 (Vorjahr CHF 86 273) ist in der Position Administration subsumiert. Im Vorjahr beruht er auf einem ausserordentlichen Ertrag, welcher durch Rückerstattung einer Versicherung für vergangene Jahre entstand.

**3.8 Betriebsaufwand**

	2024	2023
<b>PROJEKT- UND DIENSTLEISTUNGSaufWAND</b>		
Unterstützungsleistungen	760 484	908 256
Personalaufwand	6 109 621	5 772 067
Abschreibungen	78 049	65 357
Beiträge an Kooperationen	443 369	281 414
Wareneinkauf und Sachaufwand	2 984 890	3 027 396
Indirekter Aufwand (Umlagen)	562 564	467 871
<b>Total</b>	<b>10 938 976</b>	<b>10 522 360</b>
<b>FUNDRAISING UND KOMMUNIKATION</b>		
Personalaufwand	759 567	730 566
Beiträge an Kooperationen	2 420	1 990
Sachaufwand	450 073	393 513
Indirekter Aufwand (Umlagen)	95 152	70 185
<b>Total</b>	<b>1 307 212</b>	<b>1 196 255</b>
<b>ADMINISTRATION</b>		
Personalaufwand	783 784	735 531
Beiträge an Kooperationen	2 331	1 918
Sachaufwand	72 587	86 420
Indirekter Aufwand (Umlagen)	74 145	51 754
Ausgleich Erfolg Hilfskostenstellen	1 893	86 273
<b>Total</b>	<b>934 739</b>	<b>961 895</b>
<b>TOTAL BETRIEBSaufWAND</b>	<b>13 180 927</b>	<b>12 680 510</b>
<b>LIEGENSCHAFTEN</b>		
Personalaufwand	–	–
Abschreibungen	99 700	100 173
Sachaufwand	61 171	62 172
Umlagen	–35 900	–37 099
<b>Total</b>	<b>124 971</b>	<b>125 246</b>
<b>HILFSKOSTENSTELLEN (verteilte Kosten)</b>		
Personalaufwand	205 256	186 008
Abschreibungen	34 141	11 069
Sachaufwand	458 456	441 907
Umlagen	–695 961	–552 711
<b>Total</b>	<b>1 893</b>	<b>86 273</b>
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>7 858 229</b>	<b>7 424 171</b>
<b>Total Abschreibungen</b>	<b>211 890</b>	<b>176 599</b>

Alle Zahlenangaben in CHF

### 3.9 Finanzergebnis

Der verbuchte Kurserfolg betrug CHF +575'509 (Vorjahr CHF +277'938); die Nettoerträge aus Wertschriften, Finanzanlagen und flüssigen Mitteln (Erträge abzgl. Finanzaufwände) beliefen sich auf CHF +112'777 (Vorjahr CHF +111'520).

### 3.10 Betriebsfremdes und ausserordentliches Ergebnis

#### 2024

Es ist der Nettoerfolg der Liegenschaften als betriebsfremd ausgewiesen. Im ausserordentlichen Ergebnis sind Rückzahlungen zweckgebundener Gelder aus Vorjahren verbucht.

#### 2023

Es ist der Nettoerfolg der Liegenschaften als betriebsfremd ausgewiesen. Im ausserordentlichen Ergebnis sind Kostenrückerstattungen mit Bezug auf die Vorjahre verbucht.

### 3.11 Veränderungen des Fondskapitals

Das Total der Veränderungen des Fondskapitals entspricht netto den Entnahmen zweckbestimmter Gelder aus den Fonds. Die «Rechnung über die Veränderung des Kapitals» gibt darüber weitere Auskunft.

## WEITERE ANGABEN

### Entschädigungen an Mitglieder leitender Organe und die Geschäftsleitung

Präsidium und Vorstand arbeiten ehrenamtlich. Für Auslagen und Sitzungen erhalten sie eine Pauschale. Im Jahre 2024 sind insgesamt CHF 7'400 (Vorjahr CHF 6'090), davon CHF 1'200 (Vorjahr CHF 1'260) für das Präsidium, entschädigt worden.

Die Brutto-Gesamtbezüge der Geschäftsleitung inkl. Kinder- und Ausbildungszulagen beliefen sich im Berichtsjahr auf CHF 886'475 (Vorjahr CHF 870'800).

### Wichtigste Erlösquellen

Die Erträge aus Verkäufen und Dienstleistungen stellen die grösste Ertragsposition dar, gefolgt von den Beiträgen der Kath. Körperschaft (grösster Einzelgeldgeber) und der öffentlichen Hand. Diese Erträge werden nach ihrer Fälligkeit ertragswirksam verbucht.

Zuwendungen wie Spenden, Legate, Opfer, Kollekten, Beiträge von Stiftungen usw. werden nach effektivem Geldeingang verbucht.

### Honorar Revisionsstelle

Die totalen Honorarentschädigungen an die BDO AG, Zürich betragen im Berichtsjahr CHF 21'808 (Vorjahr CHF 16'909). Sie bezogen sich ausschliesslich auf Revisionsdienstleistungen inkl. einer periodischen ICT-Prüfung.

### Personalvorsorge

Die Caritas Zürich ist der Pensionskasse für Angestellte der röm.-kath. Kirchgemeinden des Kantons Zürich angeschlossen. Per 31.12.2023 wies die Kasse einen Deckungsgrad gemäss Art. 44 BVV2 von 99,81 Prozent (Vorjahr 95,95 Prozent) aus.

Per 31.12.2024 bestand gegenüber der Pensionskasse weder Schuld- noch Guthaben-Saldo (im Vorjahr Schuld von CHF 247'965).

### Vollzeitstellen

Im Berichtsjahr betrug die Anzahl Vollstellen über 50, aber unter 250.

#### **Nahestehende Personen**

Caritas Schweiz und die regionalen Caritas-Organisationen gelten gemäss Swiss GAAP FER nicht als nahestehende Gesellschaften.

Mit den gemäss Definition FER 15 nahestehenden Personen, dem Vorstand und der Geschäftsleitung, fanden keine offenlegungspflichtigen Transaktionen statt.

#### **Naturalien und Freiwilligenarbeit**

Caritas Zürich erhält Kleider- und übrige Sachspenden. Sie sind in der vorliegenden Jahresrechnung mit CHF 2 952 404 (Vorjahr CHF 2 892 538) im Konto Verkäufe und Dienstleistungen enthalten.

Die Albert Niedermann-Hartmann-Stiftung weist in ihrem Jahresbericht aus, dass die Mieten an der Beckenhofstrasse 16 um CHF 173 985 (Basis 2023 – im Jahr 2022 CHF 173 648) und an der Birmensdorferstrasse 50 um CHF 21 237 (Basis 2023 – im Jahr 2022 CHF 5 309) vergünstigt wurden.

Die Pfarrkirchenstiftung St. Peter und Paul vergünstigt die Mieten an der Birmensdorferstrasse 34 jährlich um CHF 12 000 (Vorjahr ebenfalls CHF 12 000).

Im Jahr 2024 wurden insgesamt 34 710 Stunden (Vorjahr 38 222) durch Freiwillige geleistet.

#### **Leasing-Verbindlichkeiten**

Per 31.12.24 bestanden keine Leasingverbindlichkeiten (Vorjahr ebenfalls).

#### **Langfristige Mietverträge**

Mietverpflichtungen mit fester, überjähriger Laufzeit bestehen im Total von CHF 1 582 199 (Vorjahr CHF 1 390 721).

#### **Einfache Gesellschaft mit evangelisch-reformierter Landeskirche des Kantons Zürich**

Caritas Zürich hat sich mit der evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Zürich in Form einer einfachen Gesellschaft zusammengeschlossen für die Umsetzung der Leistungsvereinbarung «Kantonales Integrationsprogramm (IAZH) – Tandemprogramm 2024–2026». In der vorliegenden Bilanz (Pos. 2.2) besteht eine Verbindlichkeit gegenüber der Gesellschaft von CHF 2 820 (Vorjahr CHF 5 376).

#### **Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Nach dem Bilanzstichtag bis zur Abnahme der Jahresrechnung durch den Vorstand am 25. Februar 2025 sind keine finanziellen Ereignisse bekannt, welche die Jahresrechnung 2024 wesentlich beeinflussen würden.

## Mittelherkunft und Mittelverwendung

	2024	in %	2023
<b>ERTRAG</b>			
<b>Erhaltene Zuwendungen</b>	<b>4 039</b>	<b>27,4</b>	<b>3 682</b>
Spenden	1 588	10,8	1 397
Legate	1 574	10,7	1 240
Opfer	108	0,7	116
Beiträge private Institutionen	769	5,2	929
<b>Beiträge</b>	<b>4 474</b>	<b>30,3</b>	<b>4 220</b>
Beiträge der kath. Kirche	3 192	21,6	3 049
Beiträge der öffentlichen Hand	1 282	8,7	1 172
<b>Erlöse aus Lieferungen u. Leistungen</b>	<b>6 233</b>	<b>42,3</b>	<b>6 173</b>
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>14 746</b>	<b>100,0</b>	<b>14 075</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>688</b>		<b>389</b>
<b>Übriges Ergebnis inkl. a. o. Ergebnis</b>	<b>–</b>		<b>92</b>
<b>Total</b>	<b>15 434</b>		<b>14 556</b>

Alle Zahlenangaben in 1000 CHF

### Herkunft der Erträge

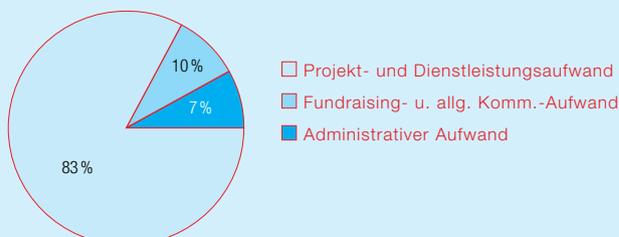


## Freiwillige

Einsatzort	Corporate Volunteering		Privates Engagement	
	Anz. Pers.	Einsatzstd.	Anz. Pers.	Einsatzstd.
Caritas-Märkte	8	48	20	3 220
Copilot	–	–	47	1 855
«Eine Million Sterne»	–	–	33	99
incluso	13	1 086	99	6 974
LernLokal	–	–	69	1 823
«mit mir»	5	30	111	5 696
Secondhand-Läden	22	124	28	7 568
Sockenspenderinnen	–	–	35	3 759
Stellwerk 500	–	–	2	117
Vorstand	–	–	8	108
Weihnachtsfeier	–	–	67	180
Weihnachtswunschaktion	4	256	24	96
WohnFit	–	–	15	500
youngCaritas	10	25	69	1 146
<b>Total</b>	<b>62</b>	<b>1 569</b>	<b>627</b>	<b>33 141</b>

	2024	in %	2023
<b>AUFWAND</b>			
<b>Projekt- u. Dienstleistungsaufwand</b>	<b>–10 939</b>	<b>83,0</b>	<b>–10 522</b>
Beratung	–1 513	11,5	–1 408
Projekte	–5 792	43,9	–5 762
Secondhand-Läden	–2 373	18,0	–2 284
Diakonie	–728	5,5	–710
Koordination Freiwilligenarbeit	–19	0,1	–12
Übrige Dienstleistungen	–514	3,9	–347
<b>Fundraising- u. allg. Komm.-Aufwand</b>	<b>–1 307</b>	<b>9,9</b>	<b>–1 196</b>
Fundraising	–626	4,7	–556
Kommunikation	–539	4,1	–501
Fachstelle Komm. D-CH	–143	1,1	–139
<b>Administrativer Aufwand</b>	<b>–935</b>	<b>7,1</b>	<b>–962</b>
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>–13 181</b>	<b>100,0</b>	<b>–12 681</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>–</b>		<b>–</b>
<b>Übriges Ergebnis inkl. a. o. Ergebnis</b>	<b>–109</b>		<b>–66</b>
<b>Total Aufwand</b>	<b>–13 290</b>		<b>–12 746</b>
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	2 144		1 810
Veränderung des Fondskapitals	–363		207
<b>Jahresergebnis</b>	<b>2 507</b>		<b>1 603</b>

### Kennzahlen gemäss ZEWO-Richtlinien



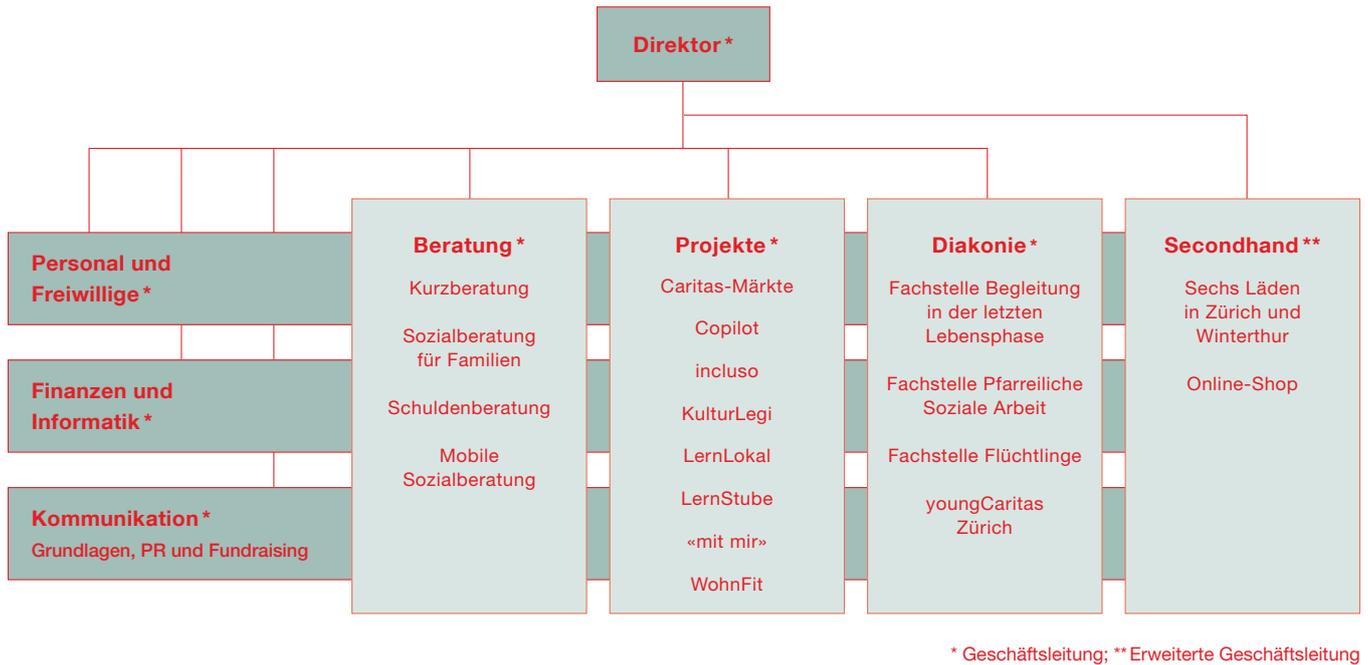
## Personalkennzahlen

	Anz. Pers.
Mitarbeitende (61 Vollzeitstellen)	88
Mitarbeitende im Stundenlohn	1
Lernende/Praktika	4
Angestellte im Teillohn	14
Mitarbeitende aus Einsatzprogramm	26
Mitarbeitende aus Integrationsprogramm	7

### Corporate Volunteering

Im Rahmen von Corporate-Volunteering-Einsätzen stellen Unternehmen Mitarbeitende für Freiwilligen-Engagements frei und übernehmen die bei diesem Einsatz anfallenden Kosten.

# Organigramm Caritas Zürich



## VORSTAND



**Cristina Schiavi**  
Präsidentin seit 2020, Vorstandsmitglied seit 2008  
Dr. iur. Rechtsanwältin, Wirtschaftsmediatorin FHA



**Felix Frey**  
Vorstandsmitglied seit 2023  
Dr. iur. Rechtsanwalt, Vertretung Katholisch Stadt Zürich  
Ressort: Personal, Recht



**Marie-Christine Schindler**  
Vizepräsidentin, Vorstandsmitglied seit Mai 2019  
PR-Beraterin  
Ressort: Kommunikation & Digitalisierung



**Davide Loss**  
Vorstandsmitglied seit 2023  
Rechtsanwalt MLaw, Kantonsrat  
Ressort: Politik



**GV Luis Varandas**  
Vorstandsmitglied seit 2023  
Generalvikar  
Vertretung des Bistums Chur



**Daniel Otth**  
Vorstandsmitglied seit 2019, Synodalrat Soziales und Ökologie,  
Finanzfachmann und Theologe, Vertretung Kath. Kirche im Kt. ZH  
Ressort: Synodalrat, Präsidium Begleitkommission, Oekmi



**Claudia Colic**  
Vorstandsmitglied seit 2008, lic. oec. publ.  
Ökonomin im Finanzdienstleistungssektor  
Ressort: Finanzen und Anlagerat



**Marcel von Holzen**  
Vorstandsmitglied seit 2023, Pfarrer  
Vertreter des Dekanats Zürich Stadt  
Ressort: Kirche, Pfarreien

## GESCHÄFTSLEITUNG



**Björn Callensten**  
Direktor, Mitglied seit 2017



**Walter Zaugg**  
Leiter Abteilung Finanzen und Informatik, Mitglied seit 2008



**Martin Ruhwinkel**  
Leiter Abteilung Diakonie, Mitglied seit 2017



**Nicole Marthaler**  
Leiterin Abteilung Personal und Freiwillige, Mitglied seit 2018



**Ciara Grunder**  
Leiterin Abteilung Projekte, Mitglied seit 2022



**Fiona Trachsel**  
Leiterin Abteilung Kommunikation, Mitglied seit 2024



**Bernhard Jurman**  
Leiter Abteilung Beratung, Mitglied seit 2017



**Chatrina Nicolay**  
Leiterin Abteilung Secondhand, Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung seit 2024

# Herzlichen Dank

Wir danken unseren Spendenden für ihre grosszügige Unterstützung im vergangenen Jahr. Ihr Engagement und ihre Solidarität bringen uns unserer Vision näher, dass alle Menschen im Kanton Zürich genug zum Leben haben.

## Beiträge von Stiftungen und Institutionen

- Adele Koller-Knüsli Stiftung, Winterthur
- Albertus Magnus Stiftung, Zürich
- atDta-Stiftung, Jona
- August Weidmann Fürsorge-Stiftung, Thalwil
- Caritas Schweiz, Luzern
- Carl Hüni-Stiftung, Winterthur
- Cassinelli-Vogel-Stiftung, Zürich
- David Bruderer Stiftung, Uitikon Waldegg
- Dear Foundation Solidarité Suisse, Zug
- Dieter Kathmann Stiftung, Feusisberg
- Dora Grob Reinhart Stiftung, Winterthur
- Frauenverein Zürich-Höngg
- Gemeinnützige Gesellschaft des Kantons Zürich, Oberrieden
- Geschwister Albert und Ida Beer-Stiftung, Zürich
- Glückskette/Chaîne du Bonheur, Genf
- Hatt-Bucher-Stiftung, Zürich
- Huber-Graf und Billeter-Graf Stiftung, Zürich
- Hilfsgesellschaft in Zürich, Zürich
- Life Science Cares Switzerland, Zürich
- Linsi Foundation, Stäfa
- Lions Club Winterthur
- Lions Club Zürich-Central, Zürich
- Max Wiederkehr-Stiftung, Zürich
- Otto Gamma-Stiftung, Zürich
- Prof. Otto Beisheim Stiftung, Baar
- Renée Spalinger-Stiftung, Zürich
- Schweizerisches Rotes Kreuz des Kantons Zürich
- Stiftung Binelli & Ehrsam, Zürich
- Stiftung Kastanienhof, Zürich
- Stiftung Mercator Schweiz, Zürich
- Stiftung St. Stephanus, Rüschlikon
- The UK Online Giving Foundation
- Vontobel-Stiftung, Zürich
- Walter und Louise M. Davidson-Stiftung, Zürich
- Winterhilfe Kanton Schaffhausen
- Winterhilfe Zürich
- Zangger-Weber Stiftung, Uster

## Spenden und Beiträge von Kirchen

- Synode und Synodalrat der katholischen Kirche im Kanton Zürich
- Verband römisch-katholischer Kirchgemeinden der Stadt Zürich
- English Speaking Catholic Mission, Zürich
- Evangelisch-ref. Kirchgemeinde Wädenswil

- Evangelisch-ref. Kirchgemeinde Wallisellen
- Kath. Pfarramt Bülach
- Kath. Pfarramt Dietlikon
- Kath. Pfarramt Illnau-Effretikon
- Kath. Pfarramt Küsnacht-Erlenbach
- Kath. Pfarramt Liebfrauen, Zürich
- Kath. Pfarramt Maria Krönung, Zürich
- Kath. Pfarramt Opfikon-Glattbrugg
- Kath. Pfarramt Pfäffikon ZH
- Kath. Pfarramt Seuzach
- Kath. Pfarramt St. Peter und Paul, Winterthur
- Kirchenstiftung Heilig Kreuz, Zürich
- Kirchenstiftung St. Anton, Zürich
- Kroatenmission, Zürich
- Röm.-kath. Kirchgemeinde Birmensdorf ZH
- Röm.-kath. Kirchgemeinde Maria Hilf, Zürich

## Beiträge der öffentlichen Hand

- Sozialdepartement der Stadt Zürich
- Stadt Zürich, Stadtentwicklung, Fachstelle Diversität, Integration, Antirassismus (FS DIA)
- Kanton Zürich, Bildungsdirektion, Mittelschul- und Berufsbildungsamt
- Kanton Zürich, Fachstelle für Integrationsfragen
- Amt für Stadtentwicklung, Winterthur
- Gemeinde Rüschlikon
- Gemeinde Wetzikon
- Sozialdepartement Winterthur
- Stadt Uster
- Stadt Wallisellen

## Spenden von Unternehmen

- A Plus Management GmbH, Baar
- Acasa Suites – Hospitality Real Estate, Zürich
- AXA Versicherungen AG, Winterthur
- CIT AG, Meggen
- Nordwand Group AG, Zürich
- Sateco AG, Schwerzenbach
- Swissing AG, Zürich
- Tecalto AG, Zürich
- Treuhand Schweizer AG, Männedorf
- UBV Lanz AG, Zollikon
- W. R. Bernhard Wettswil AG, Wettswil
- Worldline SIX Payment Services, Zürich

Ein herzliches Dankeschön geht zudem an 47 Gemeinden und rund 1300 Angebotspartner der KulturLegi, die mit ihrer Unterstützung Kultur, Bildung, Sport und Freizeit für Menschen mit knappem Budget ermöglichen, sowie an die zahlreichen Institutionen und Unternehmen, die uns mit Sachspenden bedacht oder durch Corporate-Volunteering-Einsätze unterstützt haben. Aus Platzgründen erwähnen wir im Geschäftsbericht ausschliesslich Spenden ab einem finanziellen Beitrag von 2 000 Franken. Wir danken unseren privaten Spenderinnen und Spendern, die wir nicht namentlich erwähnen können, sowie all jenen Organisationen, die anonym bleiben möchten.



Mit der KulturLegi günstig ins Museum: Eines von vielen Entlastungsangeboten von Caritas Zürich.

## Hauptsitz

Caritas Zürich  
Beckenhofstrasse 16  
Postfach, 8021 Zürich  
Tel. 044 366 68 68  
info@caritas-zuerich.ch  
Mo.–Fr. 8.30–11.30 Uhr  
Mo., Di., Do. und Fr. 13.30–17 Uhr

## Caritas-Märkte

Unsere Märkte in Zürich und Winterthur finden Sie unter [www.caritas-zuerich.ch/markt](http://www.caritas-zuerich.ch/markt)

## Caritas Secondhand

Unsere Läden in Zürich und Winterthur sowie unseren Onlineshop finden Sie unter [www.caritas-secondhand.ch](http://www.caritas-secondhand.ch)  
[www.instagram.com/caritas\\_secondhand](https://www.instagram.com/caritas_secondhand)

## KulturLegi Kanton Zürich

Reitergasse 1, 8004 Zürich  
[www.kulturlegi.ch/zuerich](http://www.kulturlegi.ch/zuerich)

## Stellwerk 500

Hohlstrasse 500, 8048 Zürich  
[www.caritas-zuerich.ch/stellwerk](http://www.caritas-zuerich.ch/stellwerk)

## Kurzberatung

Telefonische Kurzberatung:  
Mo., Di., Mi. und Do. 13.30–17 Uhr  
Tel. 044 366 68 28

Persönliche Kurzberatung:

Fr. 9–11 Uhr  
Stellwerk 500, Hohlstrasse 500, 8048 Zürich

## Caritas Zürich online

[www.caritas-zuerich.ch](http://www.caritas-zuerich.ch)  
[www.instagram.com/caritaszuerich](https://www.instagram.com/caritaszuerich)  
[www.linkedin.com/company/caritas-zürich](https://www.linkedin.com/company/caritas-zürich)  
[www.facebook.com/caritaszuerich](https://www.facebook.com/caritaszuerich)  
[www.youtube.com/caritaszuerich](https://www.youtube.com/caritaszuerich)



Wir helfen Menschen.

Spendenkonto

IBAN: CH38 0900 0000 8001 2569 0